

Almosenturm

Ausgabe Nr. 10 - KW19
13. Mai 2016

39. Internationaler Museumstag

am 22. Mai 2016

Ziel dieser Initiative ist es, die Öffentlichkeit auf die Museumsarbeit in unserem Land aufmerksam zu machen. Mit dem Anliegen, die Museumslandschaft in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken, steht der Internationale Museumstag in Deutschland seit Jahren für die kulturelle Vielfalt und den Kulturföderalismus in unserem Land.

Hierzu gehört auch, dass die Koordination der Kampagne in enger und gemeinschaftlicher Zusammenarbeit aller Museumsverbände auf Länder- und Bundesebene durchgeführt wurde. Der Tag steht unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Bundesrates.

Die Stadt Obernburg a. Main beteiligt sich an dieser Aktion und gewährt daher allen Besuchern des Römermuseums an diesem Tag von 14 bis 17 Uhr freien Eintritt.

RÖMERMUSEUM
OBERNBURG



*Wir freuen uns
über eine große Besucherzahl!*



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 060 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Landratsamt Miltenberg

Das Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung informiert:

Sirenenprobealarm am **Samstag, 21. Mai 2016**

Bauarbeiten an der Mömlingbrücke beginnen – Ampelregelung und halbseitige Sperrung in der Brückenstraße

Die Bauarbeiten an der Mömlingbrücke in Eisenbach haben am 02. Mai begonnen. Zu diesem Zweck muss in der Bauphase I (2. Mai bis 1. Juni) die Brücke halbseitig gesperrt werden. Mit einer Lichtzeichenanlage wird der Verkehr über die Baustelle geleitet. Die Mühlstraße und die Spessartstraße von der Einmündung Mozartstraße bis Einmündung Brückenstraße sind vollständig gesperrt. Anliegerverkehr ist frei.

Während der ersten Bauphase wird parallel zur bestehenden Brücke flussabwärts eine Behelfsbrücke gebaut. Nach Abschluss der ersten Bauphase erfolgt der Rückbau der bestehenden Brücke. Der Verkehr läuft während dieser Zeit über die Behelfsbrücke. Nach dem Rückbau werden die Fertigteile der neuen Brücke am Standort der alten Brücke montiert. Anschließend wird die Behelfsbrücke wieder abgebaut. Bis Ende des Jahres sollen die Arbeiten beendet sein und der Verkehr wieder ungehindert über die Mömlingbrücke rollen.

Die Brücke entsprach nicht mehr den Anforderungen des heutigen Schwerverkehrs. Deshalb wurde zunächst eine sofortige maximale Beschränkung auf 30 Tonnen Gewicht festgelegt. Eine erneute Untersuchung 2015 zeigte, dass bestehende Risse noch tiefer geworden sind, neue hinzukamen und die Stahlbewehrung des Bauwerks frei liegt und stark korrodiert ist.

Die Kosten für das neue Bauwerk betragen laut Ingenieurbüro Hochreither, Vorndran (Aschaffenburg) rund 1,2 Millionen Euro zuzüglich Planungskosten. Die Kosten für die Behelfsbrücke betragen rund 200000 Euro.

Vollsperrungen wird es nicht geben. Auch Schul- und Linienbusse und Lkw's können fahren. Halteverbote werden in der Mühlstraße und Spessartstraße, Raiffeisen- und Brückenstraße angeordnet. Für Bäcker und Metzger werden Kurzzeitparkplätze in der Nähe der Läden und am Dorfplatz eingerichtet.

Bekanntmachung

Beschluss des Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschusses
der Stadt Obernburg a.Main

zum **Satzungsbeschluss eines Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB**

Der **Umwelt-, Bau-, Sanierungs- und Verkehrsausschuss** hat mit Beschluss vom 20.04.2016 den „**Bebauungsplan Gewerbegebiet südlich der Eisenbacher Straße 5. Änderung**“ im Bereich der Flurnummern 6894, 6894/1, 6894/2 in der Fassung vom 20.04.2016 als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Der Bebauungsplan tritt nach dieser Bekanntmachung am 17.05.2016 in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die Begründung und die Zusammenfassende Erklärung im Rathaus der Stadt Obernburg a.Main, Zimmer D.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Obernburg, den 13.05.2016

Fieger

1. Bürgermeister

Geburt

08.04.2016 Emir Eyüp Öz
Eltern: Yasemin und Ugur Öz, Wilhelm-Hefner-Str.23

Sterbefall

23.04.2016 Wilhelm Bischof, Lindenstraße 51

Geburtstage

17.05.2016 Rita Giegerich Am Mühlrain 17 75 Jahre

Hochzeitsjubilare

20.05.2016 Dorette und Heinrich Eikelkamp, Hardtring 69 Goldene Hochzeit

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619110 oder Email: sandra.reis@obernburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

Das Fundamt meldet:

Autoschlüssel mit Stieranhänger

Kinderwagen Teutonia (blau-grün), älteres Modell, wurde Ende Februar vor dem Hintereingang des Rathauses abgestellt. Die Reifen des Kinderwagens sind platt.

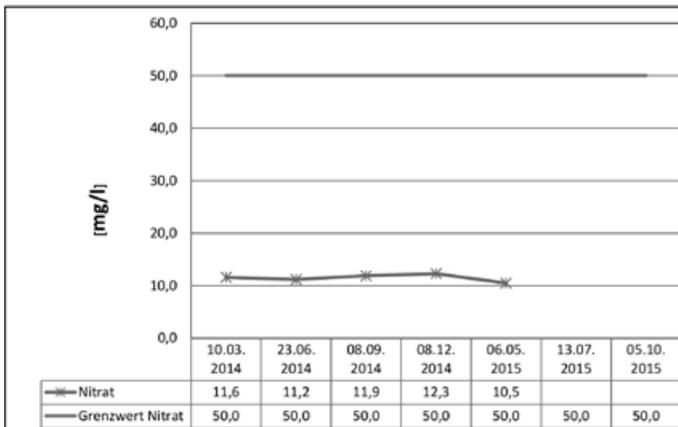
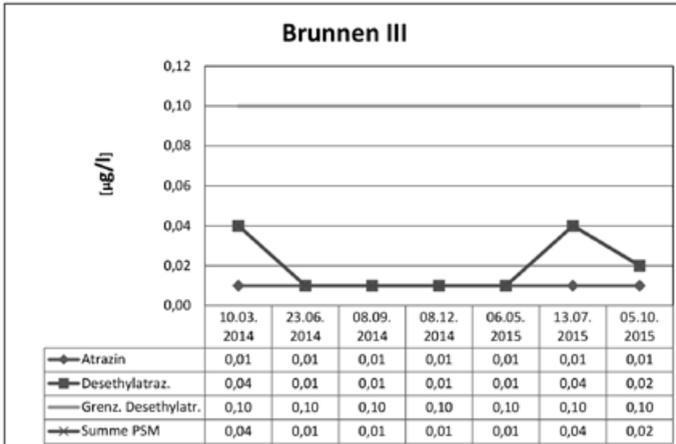
Einzelner Ohrstecker, gefunden am 22.04. Obere Gasse

Schlüssel mit Schweinchenanhänger, gefunden in Eisenbach

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Bauhof bei Frau Giegerich Tel. 1218 nachfragen.

Die Stadt Obernburg – Wasserwerk – informiert: Richtigstellung

Bei der letzten Veröffentlichung hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der Brunnen III wurde im März 2015 wegen Sanierungsmaßnahmen nicht untersucht. Der Termin am 16.03.2015 wurde versehentlich in die Tabelle eingefügt. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. Die korrigierte Tabelle ist nachfolgend aufgeführt.



Auszugsweise Veröffentlichung der Wasseruntersuchungsergebnisse nach der Eigenüberwachungsverordnung (EÜV-Kurzanalyse) vom 20.09.1995.

Die kompletten Untersuchungsergebnisse der verschiedenen Messstellen können im Rathaus Zimmer D.02 (Herr Baumann) während den allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

Obernburg, den 06.05.2016

Geschenk an das Römermuseum



TÜLLENMEIßEL - ca. 13,2 cm lang
Keltisch
Fundort: Skordisker Oppidum am Juhor

Eine bemerkenswerte Bereicherung der Sammlung römischer Handwerksgeräte erfährt das Römermuseum durch eine Schenkung von W. Schlett, ehemals Majestic – Großostheim, jetzt Rvati i.B. Raska Serbien. Das aus Eisen geschmiedete Handwerksgerät – **ein 13,2 cm langer gallischer Tüllenmeißel** - eines keltischen Schneiders aus dem 2. Jahrhundert v. Chr. ist im 1. Stock des Römermuseums

in einer Vitrine ausgestellt. Tüllenmeißel verwendeten keltische Schneider, um kleine Löcher von einem Durchmesser von 1-2 mm in kräftige Stoffe oder Leder zu schlagen, durch die dann die verbindenden Fäden gezogen wurden. Gefunden wurde dieses äußerst seltene keltische Handwerkszeug im Skordisker Oppidum am Juhor.

Einen größeren Tüllenmeißel (17,3 cm lang) fand man vor Jahren auch im Heidetränk Oppidum in Oberursel (Hochtaunuskreis). Oppidium nennt man in der Fachsprache den antiken Wohnbereich einer Stadt oder eines Dorfes, in dem auch die Handwerker ihre Werkstätten hatten.

Dr. Leo Hefner – Leiter des Römermuseums

Integrationscafe für Flüchtlinge voller Erfolg



Manch einer mag sich am Donnerstag über die große Gruppe Flüchtlinge gewundert haben, die sich am 28.04. auf den Weg von der Blumenstraße ins Cafe fifty gemacht hat. Der Helferkreis Integrationscafe hatte zum ersten Treffen eingeladen und alle sind gekommen. Frauen, Männer und Kinder trafen sich mit gemütlicher Runde zum interessierten Austausch miteinander. Die Frauen aus Aleppo und Damaskus

hatten landestypische Gebäcksorten mitgebracht, die ebenso großen Anklang fanden, wie der Erdbeer- oder Himbeerkuchen, den die Helferinnen gebacken hatten. Eine Spielecke für die Kinder sorgte dafür, dass sich auch die Kleinsten nicht langweilten, während sich die Eltern angeregt mit den zahlreichen Besuchern unterhielten.



Man gab sich große Mühe, die bereits erlernten Deutschkenntnisse auch anzuwenden und so ergaben sich nette Unterhaltungen an den Tischen. Die Zeit verging wie im Flug und man war sich einig, dass solche Treffen ein wertvoller Beitrag zu Integration und Verständnis sind. Fremd ist immer nur, was man nicht kennt. Die Treffen im Integrationscafe werden monatlich stattfinden und sollen Raum für Begegnung zwischen Flüchtlingen und Bürgern bieten. Das Cafe fifty mit seinen neu gestalteten Räumen in der Römerstraße 71 ist ein idealer Ort dafür. Die Termine für die Treffen werden rechtzeitig im Almosenturm bekanntgegeben.

*** Neues von der Elternberatung ***

Liebe Eltern,
seit September 2015 besteht für alle Obernburger Eltern mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren das Angebot der kostenlosen Elternberatung.

Hierbei arbeite ich in einem umfangreichen Netzwerk mit vielen verschiedenen Berufsgruppen zusammen, um das Beste für Ihre Familie und Ihr Kind zu erreichen.

Ich berate Sie gerne bei:

- Fragen in der Erziehung
- Motorischen, sprachlichen oder psychischen Auffälligkeiten
- (Ein-) Schlafstörungen
- Übergang vom Kindergarten in die Schule
- Regeln und Grenzen setzen
- Meinungsverschiedenheiten mit Erziehungspartnern
- Familiären Schwierigkeiten
- Umgang mit Trauer
- Sauberkeitserziehung
- Trennungs- und Verlustängsten
- Fragen zur individuellen Förderung
- Hochbegabung
- Usw.

Auf diesem Wege möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen für Ihr Vertrauen in mich und meine Arbeit als Elterberaterin bedanken!

Ich würde mich freuen, wenn Sie weiterhin meine kostenlose Hilfe in Anspruch nehmen.

Kontakt: E-Mail: elternberatung-obernburg@gmx.de

Tel: 0151/11127011

Terminvereinbarung: Dienstags von 8 Uhr bis 8.30 Uhr

Der Beratungstermin kann individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

ICW - was ist das?

ICW steht für „Internationaler Chorwettbewerb“.

Dieser wird alle 2 Jahre vom Landratsamt Miltenberg ausgerichtet. Dabei sind hochkarätige Chöre aus aller Welt zu Gast. Diese werden von einem Gremium nach vorgegebenen Kriterien ausgewählt. Sie sind vom 14.7. bis 18.7.2016 im Landkreis Miltenberg bei „Gasteltern“ untergebracht.

Begrüßt werden sie am Donnerstagabend im Bürgerzentrum Eisenfeld mit einem Konzert des Projektchores des Landkreises Miltenberg.

Am Samstag, den 16.7. treten sie dort zu einem Wettbewerb der Kategorie A mit a-capella Gesang unter dem Motto „Sinfonie der Stimmen- Musik aus 5 Jahrhunderten“ an und werden von einer Jury bewertet.

Der Sonntag in Kategorie B, steht unter dem Motto „Folklore, Spiritual & Jazz“, wo sich die Chöre in landestypischer Tracht oder Bühnenkostümen und entsprechenden Instrumenten dem Publikum zur Wahl stellen.

Für diese drei Konzerte läuft der Kartenvorverkauf über das Landratsamt. Zögern Sie nicht mit Ihrer Bestellung. Die Karten sind sehr begehrt.

Ihr Können zeigen die Chöre außerdem an einem Vormittag in einer weiterführenden Schule und in einem Gemeinschaftskonzert mit dem gastgebenden Chor/ der Chorgemeinschaft (in Obernburg am Freitag, 15.7.2016 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul).

Neben dem musikalischen Programm bleibt auch Zeit für Kultur und zwischenmenschliche Begegnungen.

Martina Denk (Music-Point Obernburg) und Sabine Klimmer (WeiberG'schrey Obernburg)
Fortsetzung im nächsten Almosenturm.

Einladung zur Mitgliederversammlung des LeseZeichen e.V. Förderverein der Stadtbücherei Obernburg

Am 1. Juni 2016 findet die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins statt.

Um 20 Uhr in der Stadtbücherei Obernburg, Römerstraße 74.

Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

Jahresbericht des Vorstandes

Kassenbericht

Bericht der Kassenprüferinnen

Entlastung des Vorstandes

Wahlen

Wünsche und Anträge

Studieren beim Staat - Duales Studium im öffentlichen Dienst

„Praxisbezogen studieren, Geld verdienen und die berufliche Zukunft sichern. Der Öffentliche Dienst in Bayern macht es möglich. Er bietet interessante duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler“ mit diesen Argumenten wirbt der Amtsleiter des Finanzamts Obernburg mit Außenstelle Amorbach Erwin Robl für eine Anmeldung zum Auswahlverfahren für die Studienplätze im Staatsdienst. Bis zum 10.07.2016 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen (mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife) erfüllt, in wenigen Minuten über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de zum Auswahlverfahren für die praxisnahen Studiengänge in verschiedensten Verwaltungsbereichen anmelden.

Im Herbst 2017 werden etwa 900 Studienplätze an den Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern angeboten. „Praxisnah studieren und über 1.100 Euro im Monat verdienen - Staat und Kommunen machen es möglich!“ Gerade als Diplom-Finanzwirt/-in (FH) am Finanzamt sind die beruflichen Möglichkeiten nach dem Studium vielfältig und anspruchsvoll.

Sprungbrett zu diesen Studienplätzen ist das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. In einem schriftlichen Verfahren werden Allgemeinwissen und Deutschkenntnisse der Bewerberinnen und Bewerber geprüft. Die Auswahlprüfung wird am 10. Oktober 2016 in ca. 100 Orten in ganz Bayern, unter anderem auch in Miltenberg, Marktheidenfeld und Aschaffenburg, abgehalten. Auf der Internetseite www.lpa.bayern.de sind alle Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen und Details über die angebotenen Studiengänge abrufbar.

Weitere Informationen zur Ausbildung in der bayerischen Steuerverwaltung finden Sie auf der Homepage des Finanzamts unter www.finanzamt-obernburg.de sowie unter der Adresse www.steuer.bayern.de/ausbildung.

Kinderkultursommer – noch freie Plätze

An fünf Ferientagen warten auf die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten. Das Motto der Woche wird vormittags in festen Kleingruppen umgesetzt – beispielsweise Theater, Tanz, Film, Musik und weitere kreative Angebote. Am Nachmittag stehen jeweils freizeitspädagogische Angebote für drinnen und draußen, Kreativ- und Bastelangebote, Naturerlebnisspiele und vieles mehr auf dem Programm.

Der Kinderkultursommer findet in folgenden Gemeinden statt:

- Montag bis Freitag, 22. bis 26. August in Leidersbach
- Montag bis Freitag, 29. August bis 2. September in Obernburg

Teilnehmen können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren aus dem Landkreis Miltenberg. Der Teilnehmerbeitrag für eine Aktionswoche liegt bei 40 Euro pro Kind einschließlich Betreuung und Material, Verpflegung muss selbst mitgebracht werden. Der Kinderkultursommer wird von der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Leidersbach und Obernburg veranstaltet.

Anmeldungsformulare und weitere Informationen stehen im Internet unter <http://jugendarbeit.kreis-mil.de/KommunaleJugendarbeit/Freizeitangebote.aspx> bereit

Wichtig: Familien mit Anspruch auf Sozialleistungen haben Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Damit kann der Teilnehmerbeitrag bezahlt werden. Berechtig sind Bezieher von Arbeitslosengeld II/Sozialgeld, Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung „Hartz IV“, Wohngeld, Kinderzuschlag nach § 6a Bundeskindergeldgesetz oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Mitarbeiter gesucht!



Die Polizeiinspektion Obernburg sucht Verstärkung für die Sicherheitswacht Obernburg, Eisenfeld, Erlenbach!

Wir suchen Menschen aus dem Raum Obernburg, die Verantwortung übernehmen und nicht wegsehen. Wir brauchen Menschen, die sich freiwillig engagieren und für unsere Mitmenschen und unsere Umgebung aktiv einsetzen.

Gemeinsam mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen sollen Sie durch sichtbare Präsenz im Streifendienst Ansprechpartner der Bürger sein, sowie präventiv Ordnungs- und Sicherheitsstörungen entgegen wirken.

Für die Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die

- mindestens 18 und höchstens 60 Jahre alt sind
- durch Zeugnis eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung nachweisen und
- bereit sind, circa 15 Stunden monatlich zur Verfügung zu stehen (weitere Infos finden Sie auch unter <http://www.polizei.bayern.de/wir/sicherheitswacht/index.html>)

Informieren Sie sich bei der Polizeiinspektion Obernburg, Miltenberger Str. 13, 63785 Obernburg, Tel. 06022/6290, Mail: pi.obernburg@polizei.bayern.de

Hier erfahren Sie Näheres über die Ausbildung, die Höhe der Aufwandsentschädigung, Ihre Aufgaben und Ihren Einsatz!

IHRE POLIZEI OBERNBURG

Rententermine im Rathaus



Zur Beantragung von Renten können Sie jeweils für dienstags einen Termin bei der Stadt Obernburg vereinbaren.

Bei diesen Terminen handelt es sich um reine Antragstermine.

Wir empfehlen allen Versicherten, sich vor Beantragung einer Rente bei der Rentenberatungsstelle Aschaffenburg, Tel. 06021/3520-0, beraten zu lassen oder einen Termin beim Rentenberatungssprechtag, der mehrmals im Jahr im Sitzungssaal des Rathauses stattfindet, wahrzunehmen.

Der nächste Beratungstag in Obernburg ist am Dienstag, 24.05.2016.

Eine **Terminvereinbarung** ist unbedingt erforderlich:

Tel. 06022/6191-11, E-Mail: Birgit.Lapresa@obernburg.de oder persönlich im Bürgerbüro des Rathauses bei Frau Lapresa.

Selbsthilfe-Tag und Tag der Organspende am 04. Juni 2016 in Miltenberg

Bereits seit 1983 findet am ersten Samstag im Monat Juni der Tag der Organspende statt. Aus diesem Anlass erwartet Sie in diesem Jahr am **Samstag, dem 04. Juni 2016**, in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr in der Fußgängerzone in Miltenberg eine frühlingshafte Aktion des Gesundheitsamtes mit Informationen rund um das Thema Organspende. Werden Sie aktiv und legen Sie einen Samen für gutes Leben!

Zeitgleich treffen sich dort auf dem Engelplatz die Ansprechpartner der über 60 Selbsthilfegruppen im Landkreis Miltenberg zum 11. Selbsthilfe-Tag unter dem Motto „Mit Selbsthilfe wieder aufblühen“. Hier erfahren Sie, wie Sie auch bei Krankheit, Behinderung oder einer herausfordernden Lebenslage in der Gemeinschaft Unterstützung finden können.

Beide Aktionen werden um 10.00 Uhr auf dem Engelplatz durch den stellvertretenden Landrat Thomas Zöller eröffnet.

Weitere Informationen: Gesundheitsamt im Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371/501-551, E-Mail: organspende@lra-mil.de, E-Mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de, Arbeitskreis „Selbsthilfe und Gesundheit“, www.selbsthilfe-miltenberg.de.

Johannes-Obernburger-Mittelschule

Betriebserkundung in der Bäckerei Dölger - Auf die richtige Mischung kommt es an!

Am 17. März 2016 besuchte die 8. Klasse der Johannes- Obernburger- Grund und Mittelschule im Rahmen einer Betriebserkundung die Bäckerei Dölger in Niedernberg. In der Handwerksbackstube empfing uns Herr Dölger, der Seniorchef, persönlich. Er erzählte von der Gründung und Geschichte des Betriebs und führte uns ein in Grundlagen und Leitlinien eines Backunternehmens. Es kommt auf die richtige Mischung zwischen Tradition und Moderne an, damit das Handwerk auch heute Erfolg hat, so der Seniorchef. Wir wurden durch Backstuben geführt und waren überrascht über den hohen Grad der Automatisierung.

Doch bei aller Automatisierung seien handwerkliches Können und das Wissen um die richtige Mischung der Zutaten unverzichtbar. Es war sehr interessant, die einzelnen Schritte in der Backproduktion von den Zutaten über das Backen bis zum warmen Brot am Ende so genau verfolgen zu können. Und es ist gut zu wissen, dass das, was wir täglich gerne essen - Brote, Brötchen, Torten und Gebäck und vieles mehr – nicht einfach irgendwo hergestellt wird, sondern am Ort produziert wird. Nach dem Rundgang beantwortete Herr Dölger noch viele Fragen und dabei gab es für alle Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrer frische Amerikaner. Wir waren uns am Ende einig: Es war eine äußerst spannende Betriebserkundung und geschmeckt hat es uns auch.

J. Batteiger, KLaSsleitung 8



ÖFFNUNGSZEITEN JUTS EISENBACH:

MONTAG 16:00 UHR - 19:00 UHR

FREITAG 15:00 UHR - 18:00 UHR

Der Jugendtreff unter the School
Eisenbach ist vom 16.05.2016 - 27.05.2016 geschlossen!
Ab 30.05.2016 steht euch der JutS wieder zur Verfügung.



KINDER-UND JUGENDFÖRDERUNG DER STADT OBERNBURG

Einladung zum 3. Jugendforum der Stadt Obernburg a.Main

am: 09.06.2016

um: 18:00 Uhr

**im: Sitzungssaal des
Rathauses Obernburg
Römerstraße 62-64**

- Themen:**
- Rückblick auf die 1. & 2. JuFo Sitzung
 - Die Zukunft des Jugendforums ...
 - Themenauswahl, Themengliederung
 - Gründung von AG´s
 - Sonstiges

Eingeladen sind alle Jugendlichen aus Obernburg!

Aktuelles vom Seniorenbeirat

Achtung neue Zeiten: Waldhausfahrt

Einladung in das Obernburger Waldhaus für Mittwoch, 25. Mai!

Der Waldhausbus fährt ab sofort früher als gewohnt.

Hier die **neuen Abfahrtszeiten**:



Kirchplatz Obernburg	13:50 Uhr
Stadthalle Obernburg	13:55 Uhr
Pflegezentrum	14:00 Uhr
Miltenberger Straße	14:05 Uhr
„Zur Post“ Eisenbach	14:10 Uhr

Seniorenkino im Mai

Kino-Passage Erlenbach – Dienstag, 17. Mai, 14:30 Uhr:



Die Trapp-Familie

Die legendäre Geschichte der weltberühmten singenden Trapp-Familie - neu erzählt aus der Sicht der ältesten Tochter
Mitfahrgelegenheit:

bitte melden bei Frau Rita Reichert, Telefon 93 17

Seniorentreff

Immer donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr im Café Dölger

Herzlich willkommen!

Ausflug in das Schifffahrtsmuseum Würth im April

Für unsere Seniorinnen und Senioren machte der ehemalige Schiffskapitän Herr Josef Schübert persönlich eine Führung. Auch der stellvertretende Vorstand des Schiffervereins, Herr Siegfried Brockmann, war anwesend und begrüßte unsere Gruppe. Herr Schübert konnte viel Interessantes über die Entwicklung der Schifffahrt und des Schiffbaus am Untermain erzählen. Er ging dabei humorig auf die Fragen der Besucher ein. Anschließend ließ die Gruppe bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag gemütlich ausklingen.





Senioren-Forum
St. Peter und Paul Obernburg
... ein Treffpunkt für alle Junggebliebenen

*Die gute Laune leistet Beistand,
schmückt, was kahl ist, würzt,
was unschmackhaft ist -
und besiegt durch Milde den Grimm
und allen Missmut.*

Plutarch

Dekanatswallfahrt nach Mainz am Donnerstag, 19. Mai 2016.

Abfahrt 10 Uhr Haltestelle Eisenbachbach, Ferienstraße, danach die Haltestellen Weidig, Miltenberger Straße, Lindenstraße (Kult) und Stadthalle. Programmablauf wird im Bus bekanntgegeben. Rückkunft ca. 20 Uhr, Fahrpreis 15 Euro. Bitte Gotteslob mitnehmen.

Die **Kreativgruppe** trifft sich am Dienstag, 24. Mai, 14.30 Uhr zum „Werkeln“ bei Kaffee, Kuchen und guter Unterhaltung.

Sie möchten gerne tanzen und nette Menschen kennenlernen? - dann sind Sie herzlich eingeladen zur „Tanz-Schnupperstunde“ am Dienstag, 24.5., von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Pfarrheim „Pia Fidelis“.
(Sie müssen keinen Tanzpartner mitbringen!).

Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Erlenbach

Service des Ärzterverbundes Maindoc im Medizinischen Versorgungszentrum am Klinikum Erlenbach: Bei akuten Erkrankungen ist die ambulante medizinische Versorgung zu Zeiten sichergestellt, in denen die hausärztlichen Praxen in der Regel nicht besetzt sind:

Mittwoch und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Die Notaufnahme des Klinikums bleibt weiterhin die Anlaufstelle für Notfälle, bei denen eine stationäre Aufnahme absehbar ist.

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende

14./15.05.16 Dr. Dr. Reinhart, Lindenstr. 31, Obernburg, Tel. 509088

Pfingstmontag 16.05. und

Mittwoch 18.05.16 Dr. Zweyrohn, Hauptstr. 11, Sulzbach, Tel. 06028/1543

Wochenende 21./22.05. und

Mi./Do. 25./26.05.16 Dr. Barbul, Elsavastr. 116, Eschau Tel. 09374/323

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

Notdienstplan der Apotheken

13.05.16	Elsava-Apotheke, Marienstr. 30, Eisenfeld
14.05.16	Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, Eisenfeld
15.05.16	Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, Mönchberg Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, Wenigumstadt
16.05.16	Turm-Apotheke, Hauptstraße 19, Großwallstadt
17.05.16	Apotheke am Markt, Breite Straße 6, Großostheim
18.05.16	Linden-Apotheke, Lindenstraße 29, Erlenbach
19.05.16	Römer-Apotheke, Römerstr. 43, Obernburg
20.05.16	Eichen-Apotheke, Eichenweg 1, Obernburg
21.05.16	Mömlingtal-Apotheke, Hauptstr. 24, Mömlingen
22.05.16	Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, Sulzbach
23.05.16	Josef-Apotheke, Hauptstr. 198, Leidersbach Apotheke Eschau, Elsavstr. 95, Eschau
24.05.16	Schwanen-Apotheke, Rathausstr. 4, Klingenberg
25.05.16	Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22, Niedernberg
26.05.16	Stadt-Apotheke, Eisenfelder Str. 3, Erlenbach
27.05.16	Post-Apotheke, Bachstr. 22, Großostheim

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder www.seniorenberatung-mil.de

Bundesweites Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel. 08 00 - 0 11 60 16 oder www.hilfetelefon.de

Stiftung Hilfe in Not hilft Menschen, die unverschuldet in eine Notlage geraten sind, sei es durch schwere Schicksalsschläge, Krankheiten oder andere Gründe.
Info im Internet: www.stiftung-hilfe-in-not.de

Der **ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.** bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 www.hospizverein-miltenberg.de

Beratungsstelle für seelische Gesundheit und Lebenskrisen in Miltenberg Sozialpsychiatrischer Dienst der AWO Unterfranken e.V.

Brückenstraße 19, Miltenberg, Tel. 09371/80325, Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 -15 Uhr
eMail: spdi-miltenberg@awo-unterfranken.de

Versorgungseinrichtungen

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,
Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550
Störungsdienst: 0171/5185592

Wasser: Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr,
Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr, Wasserwart Herr Bernard, Telefon 0175/6121655 oder
Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst Zweckverband AMME, Erlenbach
Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460
Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder strassen-
lampendefekt@ezv-energie.de Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich,
wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon
09372/9455-55

Keinen Almosenturm im Briefkasten?

Sie haben keinen Almosenturm erhalten? Dann wenden Sie sich bitte an das
Main-Echo unter der **Telefonnummer 06021/396309** oder Email an **beilagen@
main-echo.de**. Die zuständigen Mitarbeiter beliefern Sie so schnell wie möglich.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 11 erscheint am 27.05.2016.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Achtung: Mittwoch, 18.05.2016, 18 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407